

Ergebnisprotokoll Treffen aka jetzt am Mittwoch 11.09.24 Uhr im Bürgerhaus in Au

Anwesende: Dieter Plappert Au, Bruni Hummel Au, Rita Werum-Wessolek Au, Au, Matthias Seelmann Eggebert Au, Hayo Wetzlar Au, Ursel Felber Au, Bettina Heine Au, Jürgen Lieser Wittnau, Volker Hurm Merzhausen, Arno Mattes Au, Frau Hagenmaier Horben,

Entschuldigt: Peter Gries Au, Wolfgang Schanz Au,

Moderation: Arno und **Protokoll** Bruni

Von der geplanten Tagesordnung wurden folgende Punkte behandelt:

TOP 1. Kurze Vorstellungsrunde

Da Frau Hagenmaier aus Horben neu dabei war gab es eine kurze Vorstellungsrunde.

TOP 2: Veranstaltung Regenrückhaltmaßnahmen im Gemeindewald

Da Peter Gries entschuldigt war, muss dieser Tagesordnungspunkt als Wiedervorlage in der Sitzung im Oktober.

Zur Erinnerung:

Aus der Waldbegehung mit Herrn Wissler ergab sich die Idee im Herbst eine Veranstaltung für das ganze Hexental zu machen.

Peter Gries hatte in der Zwischenzeit an einer Begehung im Aldorfer Wald teilgenommen. Dort gab es in etwa die gleichen Informationen zum Thema Wasserrückhalt wie bei der Begehung im Auer Wald.

Es gab noch den Tipp, dass im Landkreis eine Stelle für interkommunale Zusammenarbeit geschaffen würde und diese mit Marcus Bork besetzt ist, ein ehemaliger Kollege von Arno Mattes.

Außerdem gibt es eine Klimaanpassungsmanagerin Bettina Joa vom Landkreis, die entsprechende Klimaanpassungsprojekte in Au oder im Hexental begleiten würde.

Also genug Ideen sind da. Es gilt darüber zu beraten, ob eine Veranstaltung Sinn macht und wer sich vorstellen kann diese Veranstaltung zu organisieren.

TOP 3: Mitfahrbänkle

Da Wolfgang Schanz, der zu diesem Punkt berichten wollte entschuldigt war, wird auch dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 4 Aufstellungsbeschluss zum Gebiet Sauermtatt

Die Untergruppe des Klimaarbeitskreises „Artenschutz“ hat eine eigene Stellungnahme zum Gebiet Sauermtatt eingereicht.

TOP 5 Frelo

Das Angebot von Frelo für die Gemeinde Au wurde vom Gemeinderat abgelehnt.

Begründung war die jährlichen Kosten von 15 000 Euro. Es wurde festgehalten, dass man das Geld dann doch lieber an anderer Stelle für den ÖPNV ausgeben möchte.

Was kann der ÖPNV Anbieter für diese Summe anbieten.?

Zu diesem Thema hat das Klimaschutznetzwerk Hexental einen Brief verfasst und an die Verwaltungen der einzelnen Gemeinden geschickt mit der Bitte es an die Gemeinderät*innen weiterzuleiten.

Die Mail wurde verschickt am 22.02.24.

Es wurde festgestellt, dass dieses Schreiben nicht an die Rät*innen weitergeleitet wurde!!!

Es wird festgehalten, dass gewünscht wird, dass dieser Brief nochmals vom Netzwerk direkt an die Gemeinderät*innen verschickt werden soll, ohne Umweg über die Verwaltungen.

TOP 6: Bericht aus dem Gemeinderat zum Thema Windkraft und kommunale Wärmeleitplanung

Es erging ein Schreiben an den Regionalverband, dass der Standort Illenberg doch in die Ausweisung von Flächen aufgenommen werden soll.

Der Förderbescheid für die kommunale Wärmeleitplanung ist da. Die Gemeinden Merzhausen, Au und Wittnau haben den Antrag gemeinsam gestellt.

TOP 7: Klimaschutznetzwerk

Vorrangige Themen bisher waren die Windkraft, der ÖPNV, sichere Radwege durchs Hexental.

Es fand eine umfangreiche Lobbyarbeit in allen genannten Themen statt.

Im Kreistag wurde ein interfraktioneller Antrag gestellt, auf den es bisher keine Reaktion gab.

TOP 8: Sonstiges

Am Montag 23.09. trifft sich die Unterarbeitsgruppe Beteiligungsmodelle bei Windkraftanlagen zur weiteren Beratung.

Zum Thema Klimaschutzmanager*in gibt es noch kein Ergebnis. Die Stelle ist noch nicht besetzt. Inwieweit der aka jetzt daran beteiligt sein kann ist nicht wirklich klar.

Zur Zeit hat Jörg Kindel stellvertretend die Stelle des Verbandsvorsitzenden bis zur Neuwahl.

In Merzhausen soll es am 15.10.24 eine Veranstaltung geben zum Thema Photovoltaik.

**Nächste Sitzungstermine sind: 16.10.24,
13.11.24
11.12.24**

Jeweils 20 Uhr Bürgerhaus Raum 2

Protokoll: Bruni Hummel